

Modulhandbuch

BM KA Komposition

Gültig ab Wintersemester 2024/25

Stand: 20.08.2024

Hauptfachmodul 1 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF1-1.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel dieses Moduls ist die individuelle Entfaltung der schöpferischen Fähigkeiten der Studierenden. In eigenen Kompositionen zeigen sie grundlegende handwerkliche Fähigkeiten und eine bewusste, kreative Auseinandersetzung mit avancierten musikalischen Strömungen der Gegenwart.</p> <p>Außerdem erlangen sie</p> <ul style="list-style-type: none">- einen Überblick über die Entwicklungen und ästhetischen Positionen der Neuen Musik bis zur Gegenwart- die Fähigkeit, ihre eigene Arbeit darzustellen sowie in der ästhetischen Auseinandersetzung mit der Arbeit anderer eigene Positionen zu entwickeln und zu vertreten- praktische Kompetenzen im Zusammenhang mit der Realisation eigener Werke (z. B. im öffentlichen Konzert) |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Hauptfach Komposition 1/2</i> <i>Plenum 1/2</i> <i>Einführung Neue Musik 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 34 |
| Modulworkload: | 1020 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KA Komposition)

(BM) Hauptfach Komposition 1/2

Inhalt: Besprechung eigener kompositorischer Arbeiten in allen konzeptionellen und handwerklichen Aspekten; Reflexion von Proben- und Aufführungspraxis bei der Realisation eigener Werke.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 31

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 885

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt: kompositorische Arbeiten

Umfang: Arbeiten aus beiden Semestern

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KA Komposition)

Plenum 1/2

Inhalt: Präsentation und Diskussion von Arbeiten und Projekten der Kompositionsstudierenden; gegenseitige Kritik und Anregungen; Vorbereitung und Auswertung gemeinsamer Konzerte und anderer Projekte.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 1

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 0

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KA Komposition)

Einführung Neue Musik 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Auseinandersetzung mit wichtigen Strömungen der Neuen Musik; Diskussion kompositorischer Verfahren und Denkweisen sowie der zugrunde liegenden ästhetischen Positionen. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Hauptfachmodul 2 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF2-1.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel dieses Moduls ist die individuelle Entfaltung der schöpferischen Fähigkeiten der Studierenden. In eigenen Kompositionen zeigen sie umfassende handwerkliche Fähigkeiten und eine bewusste Auseinandersetzung mit avancierten musikalischen Strömungen der Gegenwart.</p> <p>Sie erweitern und vertiefen</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre Kenntnisse der Entwicklungen und ästhetischen Positionen der Neuen Musik bis zur Gegenwart,- ihre Fähigkeit, die eigene Arbeit darzustellen sowie in der ästhetischen Auseinandersetzung mit der Arbeit anderer eigene Positionen zu entwickeln und zu vertreten,- ihre praktischen Kompetenzen im Zusammenhang mit der Realisation eigener Werke. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Hauptfach Komposition 3/4</i> <i>Plenum 3/4</i> <i>Analyse Neue Musik 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 4 |
| Modulcredits: | 35 |
| Modulworkload: | 1050 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KA Komposition)

(BM) Hauptfach Komposition 3/4

Inhalt: Besprechung eigener kompositorischer Arbeiten in allen konzeptionellen und handwerklichen Aspekten; Reflexion von Proben- und Aufführungspraxis bei der Realisation eigener Werke.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 29

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 825

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt: Kompositionen aus beiden Studienjahren

Prüfungsgespräch über die eigene kompositorische Arbeit sowie über Themenbereiche des Hauptfachmoduls.

Umfang: Arbeiten aus beiden Studienjahren

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 3

› Mündliche Prüfung

Leistungsart: Kolloquium

Inhalt: Prüfungsgespräch über die eigene kompositorische Arbeit sowie über Themenbereiche des Hauptfachmoduls.

Umfang: 15 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KA Komposition)

Plenum 3/4

Inhalt: Präsentation und Diskussion von Arbeiten und Projekten der Kompositionsstudierenden; gegenseitige Kritik und Anregungen; Vorbereitung und Auswertung gemeinsamer Konzerte und anderer Projekte.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KA Komposition)

Analyse Neue Musik 1/2

Inhalt: Umfassende Auseinandersetzung mit wichtigen Werken der Neuen Musik; detaillierte Diskussion kompositorischer Verfahren und Denkweisen

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 75

Hauptfachmodul 3 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF3-1.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel dieses Moduls ist die individuelle Entfaltung der schöpferischen Fähigkeiten der Studierenden. In eigenen Kompositionen zeigen sie umfassende handwerkliche Fähigkeiten und eigenständige künstlerische Positionen und sind in der Lage, diese zu vermitteln.</p> <p>Sie erweitern außerdem</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre Fähigkeiten zur analytischen und produktiven Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen zeitgenössischen Komponierens,- ihre praktischen Kompetenzen im Zusammenhang mit der Realisation eigener Werke,- ihre Möglichkeiten des schöpferischen Umgangs mit elektroakustischen Technologien. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Hauptfach Komposition 5/6</i> <i>Plenum 5/6</i> <i>Analyse Neue Musik 3/4</i> <i>Elektroakustische Komposition 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 39 |
| Modulworkload: | 1170 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Komposition)

Elektroakustische Komposition 1/2

Inhalt: Entwicklung eigener kompositorischer Studien mit elektroakustischen Mitteln;
Auseinandersetzung mit den spezifischen Möglichkeiten der Elektroakustischen
Musik in konzeptioneller und handwerklicher Hinsicht.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 60

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Komposition)

(BM) Hauptfach Komposition 5/6

Inhalt: Besprechung eigener kompositorischer Arbeiten in allen konzeptionellen und handwerklichen Aspekten; Reflexion von Proben- und Aufführungspraxis bei der Realisation eigener Werke.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 29

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 825

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt: Kompositionen aus beiden Semestern einschließlich elektroakustischer Arbeiten.

Umfang: Arbeiten aus beiden Semestern

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Komposition)

Plenum 5/6

Inhalt: Präsentation und Diskussion von Arbeiten und Projekten der Kompositionsstudierenden; gegenseitige Kritik und Anregungen; Vorbereitung und Auswertung gemeinsamer Konzerte und anderer Projekte; Vorstellung eigener Werke und Konzepte.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Komposition)

Analyse Neue Musik 3/4

Inhalt: Umfassende Auseinandersetzung mit wichtigen Werken der Neuen Musik; detaillierte Diskussion kompositorischer Verfahren und Denkweisen

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 75

Hauptfachmodul 4 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-HF4-1.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel dieses Moduls ist die individuelle Entfaltung der schöpferischen Fähigkeiten der Studierenden. In eigenen Kompositionen zeigen sie umfassende handwerkliche Fähigkeiten und eigenständige, komplexe künstlerische Positionen.</p> <p>Sie erweitern außerdem</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre Fähigkeiten zur analytischen Auseinandersetzung mit Kompositionen der Gegenwart,- ihre praktischen Kompetenzen im Zusammenhang mit der Realisation eigener Werke,- ihre Fähigkeit, eigene kompositorische Konzepte und Ergebnisse darzustellen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Hauptfach Komposition 7/8</i> <i>Plenum 7/8</i> <i>Analyse Neue Musik 5</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 42 |
| Modulworkload: | 1260 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KA Komposition)

(BM) Hauptfach Komposition 7/8

Inhalt: Besprechung eigener kompositorischer Arbeiten in allen konzeptionellen und handwerklichen Aspekten; Reflexion von Proben- und Aufführungspraxis bei der Realisation eigener Werke. Vorbereitung des Bachelorkonzertes.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 36

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 1035

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt:

Umfang: Kompositionen aus beiden Semestern

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 3

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KA Komposition)

Plenum 7/8

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Präsentation und Diskussion von Arbeiten und Projekten der Kompositionsstudierenden; gegenseitige Kritik und Anregungen; Vorbereitung und Auswertung gemeinsamer Konzerte und anderer Projekte; Vorstellung eigener Werke und Konzepte. |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KA Komposition)

Analyse Neue Musik 5

Inhalt: Umfassende Auseinandersetzung mit wichtigen Werken der Neuen Musik; detaillierte Diskussion kompositorischer Verfahren und Denkweisen

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 3

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 67,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung

Inhalt: Analyse eines Werkes oder Werkteiles der Neuen Musik oder Behandlung eines gegebenen Themas aus dem Seminarzusammenhang.

Umfang: 6 - 8 Seiten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Hausarbeit

Inhalt: Analyse eines Werkes oder Werkteiles der Neuen Musik oder Behandlung eines gegebenen Themas aus dem Seminarzusammenhang.

Umfang: 10 - 15 Seiten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bachelorprojekt (BM KA Komposition)

| | |
|----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-P-1.5 |
| Lernergebnisse: | Aufbauend auf die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie betreut durch den Hauptfachlehrer ist der Nachweis der Fähigkeit zu selbstständiger und professioneller Konzeption, künstlerischen Vorbereitung, Organisation und Präsentation eines öffentlichen Konzertes mit eigenen Werken das Ziel des Moduls. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Bestandteile: | <i>Konzert und Dokumentation</i> <i>Bachelorkolloquium</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | 16 |
| Modulcredits: | 8 |
| Modulworkload: | 240 |
| Voraussetzungen: | <ul style="list-style-type: none">- Mindestens 75% der bis zum Ende des 7. Fachsemesters zu erreichenden ECTS-Punkte- Erfolgreicher Abschluss der Hauptfachmodule 1 bis 3- Zulassung durch den Prüfungsausschuss |

Konzert und Dokumentation

Credits: 6

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung (Konzert)

| | |
|---------------------------|--------------------------------|
| Leistungsart: | Öffentliches Konzert |
| Inhalt: | Eigene Werken aus dem Studium. |
| Umfang: | 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 8 |

› Schriftliche Prüfung (Dokumentation)

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Dokumentation |
| Inhalt: | Die Dokumentation besteht aus einem ausführlichen Programmhefttext mit selbst erarbeiteten Programmtexten zur Konzerteinführung. Moderationstexte können Bestandteil der Konzertdokumentation sein. Detaillierte Anforderungen zu Form und Inhalt siehe „Leitfaden für die Erstellung der Dokumentation im Rahmen des Bachelor- und Masterprojekts“. |
| Umfang: | ca. 8 Seiten, bei Konzertmoderation entsprechend weniger |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Bachelorprojekt (BM KA Komposition)

Bachelorkolloquium

Credits: 2

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Kolloquium |
| Inhalt: | 30-minütiger Vortrag und anschließendes Prüfungsgespräch zur eigenen kompositorischen Arbeit. |
| Umfang: | 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 3 |

Künstlerische Praxis 1 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-KP1-1/2.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel des Moduls ist die Erweiterung des Spektrums künstlerischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge und Möglichkeiten.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none">- grundlegende Kenntnisse der Instrumentation erworben haben,- ihre pianistischen und interpretatorischen Fähigkeiten soweit entwickelt haben, dass sie in der Lage sind, Werke unterschiedlicher Epochen und Genres technisch und stilistisch überzeugend vortragen zu können sowie- in Verbindung mit den Lehrinhalten des Moduls Musiktheorie harmonische und kontrapunktische Zusammenhänge und Modelle sicher auf dem Klavier darstellen können;- die Kompetenz zur selbstständigen Arbeit im elektronischen Studio erworben haben;- grundlegende Erfahrungen im Chorgesang oder Orchesterspiel erworben haben. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Nebenfach Klavier 1/2</i> <i>Grundlagen der Audiotechnik 1/2</i> <i>Chor oder Orchester 1/2</i> <i>Grundlagen der Instrumentation 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 12 |
| Modulworkload: | 360 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA Komposition)

(BM) Nebenfach Klavier 1/2

Inhalt:

- Erarbeiten technischer Grundlagen des Klavierspiels
- Erarbeiten von Klavierliteratur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Blattspiel
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 4

SWS: 0,75

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 97,5

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA Komposition)

Grundlagen der Audiotechnik 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Praxisorientiertes Studium der Grundlagen der analogen und digitalen Audiotechnik, auf der Basis akustischer und psychoakustischer Kenntnisse; Software-Einführungen (Digital Audio Workstations) |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Klausur |
| Inhalt: | Grundlagen der analogen und digitalen Audiotechnik inkl. akustischer und psychoakustischer Fragen |
| Umfang: | 30 Minuten |
| Leistungsnachweis: | b/nb |
| Faktor: | |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA Komposition)

Grundlagen der Instrumentation 1/2

Inhalt: Erarbeitung gründlicher Kenntnisse der wichtigsten Instrumente und Spieltechniken; Auseinandersetzung mit zeitgenössischen und traditionellen Modellen der Instrumentation durch Analysen und Stilübungen.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 3

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 67,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt: Instrumentationen unterschiedlicher Stilistik.

Umfang: Arbeiten aus beiden Semestern

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Chor oder Orchester 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <p>Chor: Erarbeitung und öffentliche Aufführung eines Konzertprogramms. Je nach gesanglicher und fachlicher Vorbildung und Neigung können die Studierenden an den Projekten des großen Hochschulchores, des Kammerchores, des Chores Alte Musik oder des Jazzchores teilnehmen.</p> <p>Orchester: Im Rahmen von Hochschulorchester- und Kammerorchesterprojekten werden repräsentative Programme mit Werken verschiedener Epochen erarbeitet und in öffentlichen Konzerten präsentiert. Die künstlerische Eignung muss in einem Vorspiel nachgewiesen werden.</p> |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 0 |

Künstlerische Praxis 2 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-KP2-1/2.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Aufbauend auf das Modul Künstlerische Praxis 1 ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des Hauptfaches hinaus das Ziel des Moduls.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none">- eine sichere Grundlage technischer Fertigkeiten und ein erweitertes Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels erworben haben sowie- in der Lage sein, diese für ihre künstlerische und kompositorische Arbeit nutzbar zu machen und weiterzuentwickeln;- ihre gesanglichen Ausdrucksmöglichkeiten erweitert haben;- theoretische und praktische Grundkenntnisse der Elektroakustischen Musik erworben haben |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Nebenfach Klavier 3/4</i> <i>Instrumentation (BM) 1/2</i> <i>Einführung Elektroakustische Musik 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 12 |
| Modulworkload: | 360 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA Komposition)

Instrumentation (BM) 1/2

Inhalt: Auseinandersetzung mit zeitgenössischen und traditionellen Modellen der Instrumentation durch Analysen und Stilübungen.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Arbeitsmappe

Inhalt: Instrumentationen unterschiedlicher Stilistik.

Umfang: Arbeiten aus beiden Semestern

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA Komposition)

(BM) Nebenfach Klavier 3/4

Inhalt:

- Weiterentwicklung technischer Grundlagen des Klavierspiels
- Erarbeiten von Klavierliteratur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Begleitpraxis
- Blattspiel
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 4

SWS: 0,75

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 97,5

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA Komposition)

Einführung Elektroakustische Musik 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Studium von Grundlagen der Elektroakustischen Musik: Literaturkunde, geschichtliche und technologische Aspekte. Praktische Übungen zu musikalisch-technischen Verfahren und Denkweisen. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Künstlerische Praxis 3 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-KP3-1.5 |
| Lernergebnisse: | <p>Ziel des Moduls ist die weiterführende Ergänzung des Spektrums künstlerisch-praktischer Fertigkeiten sowie des Verständnisses musikalischer Zusammenhänge über den Bereich des Hauptfaches hinaus.</p> <p>Im Einzelnen sollen die Studierenden mit Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre im Grundstudium erworbenen theoretischen, analytischen und wissenschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erweitert haben,- ein tieferes Werkverständnis der erarbeiteten Notentexte zugunsten einer bewussteren Interpretationsfähigkeit und aufführungspraktischen Kompetenz erlangt haben. <p>Die Studierenden sollen zudem die Grundlagen der Dirigiertechnik beherrschen und ein Verständnis der Aufführungspraxis in kammermusikalischen und Ensemblezusammenhängen gewonnen haben, das sie in die Lage versetzt, Proben und Aufführungen eigener und anderer Werke kompetent zu leiten.</p> |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Ensembleleitung 1/2</i> <i>(BM) Nebenfach Klavier 5/6</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 2 |
| Modulcredits: | 7 |
| Modulworkload: | 210 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA Komposition)

Ensembleleitung 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Entwicklung von Schlagfiguren und dirigentischer Grundlagen- Spieltechniken der Neuen Musik und deren Umsetzung- Einrichtung von Partituren- Grundlagen der Probenmethodik- Hospitation von Proben des »Ensemble Atelier«, des Hochschulorchesters und/oder anderer Hochschulensembles mit Auswertung |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Vorspiel |
| Inhalt: | Leitung eines Ensembles im Rahmen eines Studiokonzertes oder eines öffentlichen Konzertes des Atelier Neue Musik. |
| Umfang: | 10-15 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA Komposition)

(BM) Nebenfach Klavier 5/6

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - Weiterentwicklung technischer Grundlagen des Klavierspiels - Erarbeiten von Klavierliteratur unterschiedlicher Stilistik und Faktur - Blattspiel - Partiturspiel - Harmonische Studien |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 0,75 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 97,5 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Vorspiel |
| Inhalt: | - mittelschwere Werke der Klavierliteratur - Begleitung eines Instrumental- oder Gesangspartners am Klavier - Vom-Blatt-Spiel. |
| Umfang: | 15 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 3 |

Musiktheorie 1

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-MT1 |
| Lernergebnisse: | <p>Lernziel des Moduls ist es, zwischen 1550 und 1800 entstandene Werke lesend und hörend in Bezug auf deren handwerklichen, historischen, gattungsgeschichtlichen und ästhetischen Kontext durchdringen zu können. Grundlagen in Kontrapunkt, Generalbass, Harmonielehre und Formenkunde sollen soweit beherrscht werden, dass Stilarbeiten angefertigt, satztechnische Phänomene verstanden und am Instrument demonstriert sowie musikalische Werke der behandelten Epochen adäquat analytisch kommentiert werden können.</p> <p>Darüber hinaus soll das Gelernte hörend nachvollzogen und im Rahmen von einfacheren Höranalysen und Diktaten angewandt werden können.</p> |
| Modulverantwortung: | Prof. Andreas Gürsching |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musiktheorie Grundkurs 1/2</i> <i>Gehörbildung 1/2</i> <i>Formenkunde/Analyse 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 8 |
| Modulworkload: | 240 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Musiktheorie Grundkurs 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Theorie und Praxis der Harmonielehre, des Kontrapunkts und des Generalbasses. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Schriftliche Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Arbeitsmappe |
| Inhalt: | Stilkopien, harmonische Analysen oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen. |
| Umfang: | Arbeiten aus beiden Semestern |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Gehörbildung 1/2

Inhalt: Entwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung, Notation und Reproduktion musikalischer Strukturen. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge auch im historisch-ästhetischen Kontext.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Klausur

Inhalt: Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.

Umfang: 1 oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Formenkunde/Analyse 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - formenkundliche sowie stil- und gattungsgeschichtliche Grundlagen - Grundlagen der musikalischen Analyse - Analyse repräsentativer Werke der behandelten Epochen |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Schriftliche Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Klausur/en |
| Inhalt: | Grundlagen der Formenkunde, Stil- und Gattungsgeschichte. Analytischer Umgang mit Notentexten aus den behandelten Epochen. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 90 bzw. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musiktheorie 2

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-MT2 |
| Lernergebnisse: | Vertiefung und Weiterentwicklung der im Modul 1 erarbeiteten Grundlagen und Fertigkeiten in Bezug auf die Musik und die Musiktheorie der zweiten Hälfte des 18. bis 20. Jahrhunderts bzw. der Neuen Musik. Auf der Basis von Grundwissen über Analysemethoden, Gattungs- und Formenkunde sowie Instrumentierung sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, Partituren der behandelten Epochen sicher lesen und mit angemessenen Kriterien untersuchen zu können. Ein übergeordnetes Lernziel dieses Moduls ist die in analytischen, satztechnischen und höranalytischen Übungen erworbene Fähigkeit zu einer selbständigen, informierten und künstlerisch schlüssigen Durchdringung musikalischer Werke. |
| Modulverantwortung: | Prof. Andreas Gürsching |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musiktheorie Grundkurs 3/4</i> <i>Gehörbildung 3/4</i> <i>Formenkunde/Analyse 3/4</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 9 |
| Modulworkload: | 270 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Musiktheorie Grundkurs 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Historische Weiterentwicklung und Veränderung der klassischen Satztraditionen anhand romantischer Harmonik und Kompositionstechniken der Moderne. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Arbeitsmappe |
| Inhalt: | Stilkopien, harmonische Analysen und/oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen. |
| Umfang: | Arbeiten aus beiden Semestern |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

› Mündliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Mündliche Prüfung Musiktheorie/Gehörbildung |
| Inhalt: | Kolloquium zu musiktheoretischen Fragestellungen; harmonische Analyse eines vorgelegten Werkes (Vorbereitungszeit: 20 Min.); Demonstration musiktheoretischer Sachverhalte und Modelle am Klavier; hörendes Durchdringen musikalischer Zusammenhänge. |
| Umfang: | 20 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Gehörbildung 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | Weiterentwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen der Romantik und Moderne. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge im historisch-ästhetischen Kontext. |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Klausur |
| Inhalt: | Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Formenkunde/Analyse 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Aufbauendes analytisches Durchdringen der individuellen kompositorischen Ausformungen theoretischer Gattungs- und Form-Konzepte aus Romantik und Moderne- Analyse repräsentativer Werke von der Romantik bis zur Moderne- Einführung in die Analyse auch komplexerer Partituren- Ästhetische, geschichtliche und musiktheoretische Hintergründe der behandelten Epochen und Werke |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Kombination aus oben genannten Prüfungsformen
Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang:

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Schriftliche Hausarbeit/en

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Eine oder mehrere abgestufte schriftl. Hausarbeit/en, ca. 3-4 bzw. 6-8 Textseiten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Referat/e mit Handouts und/oder PPT-Präsentationen

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Ein oder mehrere abgestufte Referat/e 25 bzw. 15 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

ODER

Leistungsart: Klausur/en

Inhalt: Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen.

Umfang: Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en; 90 bzw. 60 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Musiktheorie 3

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MT3 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden sind imstande, auf unterschiedliche Stile der Musik des 15. bis 20. Jahrhunderts bezogene satztechnische Aufgaben zu lösen. Grundzüge der Geschichte der Musiktheorie sowie besondere stilistische Prinzipien einzelner Epochen sind ihnen soweit vertraut, dass sie angemessen über kompositorische Problemstellungen urteilen können. Sie verfügen über Kenntnisse ebenso der Harmonie- und Kontrapunktlehre wie weiterer methodischer Zugangswege, die im aktuellen Fachdiskurs von Bedeutung sind. |
| Modulverantwortung: | Prof. Andreas Gürsching |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musiktheorie Aufbaukurs 1/2</i> <i>Höranalyse (BM) 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 6 |
| Modulworkload: | 180 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 3

Musiktheorie Aufbaukurs 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | Erweiterung des stilistischen Repertoires über den im ersten und zweiten Studienjahr erworbenen Kenntnisstand hinaus. Einführung bzw. Vertiefung in Musik des 15./16. sowie des 20. Jahrhunderts. Alternativ oder ergänzend vertiefende Beschäftigung mit der harmonischen Tonalität, ihrer Entstehung oder ihrem Einfluss auf die Musik des 20. Jahrhunderts. Methoden der Musiktheorie im kulturgeschichtlichen Kontext. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Arbeitsmappe |
| Inhalt: | Stilkopien sowie Analysen musikalischer Werke bzw. Satztechniken der behandelten Epochen. |
| Umfang: | Arbeiten aus beiden Semestern |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 3

Höranalyse (BM) 1/2

Inhalt: Weiterentwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen; Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge im historisch-ästhetischen Kontext, vorzugsweise an Inhalten des parallel stattfindenden Musiktheorie-Moduls.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Klausur

Inhalt: Auditive Analyse musikalischer Werke der behandelten Epochen.

Umfang: 2 Klausuren je 60 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Musikwissenschaft 1

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MW1 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft)- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Christoph Prendl |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikgeschichte 1/2</i> <i>Musikwissenschaftliches Arbeiten</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 6 |
| Modulworkload: | 180 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikgeschichte 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran |
| Veranstaltungsform: | Vorlesung |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Referat |
| Inhalt: | Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |
| | ODER |
| Leistungsart: | Hausarbeit |
| Inhalt: | Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 2 - 4 Seiten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikwissenschaftliches Arbeiten

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Methoden des Faches Musikwissenschaft - Bibliotheks- und Internetrecherche, Umgang mit Quellen (Primär- und Sekundärquellen) - Auseinandersetzung mit ausgewählten musikwissenschaftlichen Problemstellungen sowie deren Darstellung in Sprache und Schrift |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Musikwissenschaft 2

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MW2 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen,- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft),- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt;- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen,- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Christoph Prendl |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikgeschichte 3/4</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 2

Musikgeschichte 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran |
| Veranstaltungsform: | Vorlesung |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Klausur |
| Inhalt: | Musikhistorische Grundlagen und Zusammenhänge der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 90 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musikvermittlung/Professionalisierung

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MV/P |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse der konzertpädagogischen Musikvermittlung sowie über überfachliche Kompetenzen für ihre spätere Berufspraxis.</p> <p>Sie haben die Fähigkeit erworben,</p> <ul style="list-style-type: none">- Konzepte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik zu entwickeln,- ein Konzert zielgruppenorientiert zu planen, zu organisieren und durchzuführen,- musikvermittelnde Tätigkeiten und gesellschaftliche Phänomene aufeinander zu beziehen und kritisch zu diskutieren,- Grundlagen eines zeitgemäßen Selbstmanagements anzuwenden. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikvermittlung/Konzertpädagogik</i> <i>Berufskunde</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 1 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikvermittlung/Professionalisierung

Berufskunde

Inhalt:

- Einblick in Realitäten des Arbeitsmarktes für Musiker
- KSK, Sozialversicherungen/Pflicht- und freiwillige Versicherungen, Rente
- Verträge und Bedingungen in Festanstellungen: TVK und TVöD
- Verträge und Bedingungen als Freiberufler: Aushandeln von Engagementbedingungen und Honoraren, Aufsetzen eigener Verträge
- Information über Leistungsverwerter GEMA und GVL, Berufsverbände und Gewerkschaft
- Buchführung, Steuererklärung, Marketing und Organisation für Unterrichtstätigkeit, Konzertorganisation
- (Be-)Werbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsmappen, von Informationsmaterial für Agenturen und Konzertveranstaltern, von Programmheften etc.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Bewerbungsmappe

Inhalt: Erstellen einer professionellen Bewerbungsmappe oder Projektpräsentation.

Umfang: 4 - 6 Seiten

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Musikvermittlung/Konzertpädagogik

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Erwerb von Kenntnissen - zur historischen Entwicklung des Konzertwesens, - über Konzertveranstaltungen, die von tradierten Formaten abweichen, - über Hörertypologien in Bezug auf zunehmend heterogener werdende Publikumszielgruppen und deren Zugang zu konzertant dargebotener Musik, - zur didaktischen Analyse von Musik für die Konzeption von Moderationstexten, - zur Gestaltung und Planung thematisch und zielgruppenspezifisch gebundener Konzerte und Konzertreihen. Übungen - zum Vorstellen von Instrumenten - zur Publikumsansprache und Konzertmoderation - zur musikalischen Aktivierung eines Publikums |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Durchführung eines selbst konzipierten Projektes |
| Inhalt: | Durchführung eines moderierten Studierendenkonzertes oder einer vergleichbaren konzertpädagogischen Veranstaltung für eine selbst gewählte Publikumszielgruppe (die Prüfung sollte als Gruppenprüfung stattfinden und soll je nach Gruppenstärke eine Gesamtdauer von max. 60 Min. nicht überschreiten). |
| Umfang: | 45-60 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-W1 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Freie Wahlangebote</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Wahlmodul 2 (BM KA Komposition)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-W2-1.5 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer Semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Freie Wahlangebote</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 10 |
| Modulworkload: | 300 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 2 (BM KA Komposition)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 10

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor: